

# Große Party am Dienstag im Hallenbad Kamen

Am Dienstag, 7. Oktober, findet im Hallenbad in Kamen von 14.00 bis 18.00 Uhr die nächste große Pool-Party in einer der GSW-Freizeiteinrichtungen statt. Es wird in und um das Wasser herum tolle Spielgeräte für unterschiedliche Altersklassen und ein begeisterndes Animationsprogramm geben.

An diesem Tag gilt der normale Eintrittspreis.

Alle Informationen zu den Freizeiteinrichtungen, den Öffnungszeiten und den aktuellen Veranstaltungen der GSW sind auch im Internet unter [www.gsw-kamen.de/freizeit](http://www.gsw-kamen.de/freizeit) erhältlich.

---

## Mehr Badespaß in den Herbstferien

Die GSW-Hallenbäder in Kamen und Bergkamen bieten in den Herbstferien wieder verlängerten Badespaß. Frschwimmer in Bergkamen müssen allerdings nach Kamen ausweichen, weil das Bad an der Lessingstraße von Montag bis Freitag erst ab 11 Uhr geöffnet ist.

Hier die Öffnungszeiten in den kommenden zwei Wochen:

### Hallenbad Kamen

Montag 14:00 Uhr  
bis 21:00 Uhr

Dienstag 06:30 Uhr

bis 15:30 Uhr

15:30 Uhr bis 17:00 Uhr (Frauenschwimmen)

Mittwoch 06:30 Uhr  
bis 21:00 Uhr

Donnerstag 06:30 Uhr  
bis 17:00 Uhr

Freitag 06:30  
Uhr bis 21:00 Uhr

## **Hallenbad Bergkamen**

Montag bis Freitag 11:00 bis 21:00  
Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags 08:00 bis 13:00 Uhr

Alle Informationen zu den Freizeiteinrichtungen, den Öffnungszeiten und den aktuellen Veranstaltungen der GSW sind auch im Internet unter [www.gsw-kamen.de/freizeit](http://www.gsw-kamen.de/freizeit) erhältlich.

---

# **14 Geschäfte laden am Sonntag zum Einkauf ein**

14 Bergkamener Einzelhändler öffnen am kommenden Sonntag, 5. Oktober von 13 bis 18 Uhr ihre Geschäfte. Darunter befinden sich u.a. Schnüchel, das Gartencenter Röttger, Poco, Berlet und die drei Netto-Filialen in Weddinghofen, Rünthe und Bergkamen-Mitte.

Allein im Umfeld des Nordbergs werden acht Geschäfte ihren

Kunden Gelegenheit geben, mit der ganzen Familie in entspannter Atmosphäre zu shoppen. So lockt das Kaufhaus Schnüchel mit einem kleinen Oktoberfest und einer Tombola und die Apollo Optik-Filiale mit besonderen Angeboten zu Gleitsichtbrillen.

Im Stadtteil Rünthe werden neben dem Elektrofachmarkt Berlet auch der Poco-Möbelmarkt, das Reitfachgeschäft Hottemax-4-you und der Nettomarkt an der Rünther Straße geöffnet haben. Auch hier locken die Einzelhändler mit verschiedenen Rabattaktionen und Angeboten.

In Overberge werden neben dem Gartencenter Röttger auch der Textiler Crash-Moden an der Werner Straße ihre Kundschaft mit attraktiven Angeboten locken. Das Gartencenter Röttger hat allerdings andere Öffnungszeiten. Es wird am Sonntag von 11:00 bis 16:00 geöffnet haben.

---

## **Bombendrohung gegen Eurobahn – 400 Fahrgäste evakuiert**

Eine telefonischen Bombendrohung gegen die Eurobahn legte am Mittwochmorgen den Zugverkehr von Dortmund über Lünen nach Münster lahm. Rund 400 Reisende mussten aus dem Zug evakuiert werden. Erst nach dem Einsatz eines Sprengstoffspürhunds der Bundespolizei, der keine Bombe erschnüffelte, konnte Entwarnung gegeben werden.



Wegen einer telefonischen Bombendrohung wurde diese Eurobahn von Münster über Lünen nach Dortmund gestoppt.

Gegen 7:40 Uhr erhielt die Bundespolizei Kenntnis über eine telefonische Bombendrohung gegen einen Zug der Eurobahn (Nr. 89923/ Der Lünener) der sich bereits auf dem Weg von Münster nach Dortmund befand.

Der Zug wurde daraufhin auf Dortmunder Stadtgebiet gestoppt. Einsatzkräfte der Dortmunder Feuerwehr, der Bundespolizei, der Eurobahn und der Deutschen Bahn AG evakuierten daraufhin circa 400 Reisende aus dem Zug. Der durch die Deutsche Bahn AG geordneten Busse brachten die Reisenden zum Dortmunder Hauptbahnhof. Der Entschärferdienst der Bundespolizei aus Düsseldorf, sowie ein Sprengstoffspürhund wurden angefordert.



Über 400 Reisende wurden aus der Eurobahn evakuiert.

Nachdem der Spürhund am Einsatzort eintraf, wurde sofort der Zug untersucht. Es konnten kein Sprengstoff im Zug festgestellt werden, so dass die Maßnahmen der Bundespolizei aufgehoben wurden. Während der gesamten Einsatzmaßnahmen war die Bahnstrecke Dortmund – Münster und die Gegenrichtung gesperrt.

Die Bundespolizei leitete ein Ermittlungsverfahren wegen Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten (§ 126 StGB) ein.

---

## **DB Schenker kommt mit 190 neuen Arbeitsplätzen in den Logistikpark**

Die Fläche des Logistikparks A2 ist so gut wie vollständig verkauft. Im zweiten Bauabschnitt will DB Schenker/DB Mobility AG in einer rund 40.000 Quadratmeter großen Logistik- und Lagerhalle sowie einem Verwaltungsgebäude einziehen. Hier handle es sich nicht um eine Umsiedlung eines bestehenden Betriebs. Es sollen rund 190 neue Arbeitsplätze größtenteils im Logistikbereich geschaffen werden, betonten am Mittwoch Bürgermeister Roland Schäfer und Jordan Corynen, Direktor der

Goodman Germany GmbH. Bereits im Mai oder Juni kommenden Jahres soll der Bau fertiggestellt sein. Die Bodenarbeiten haben bereits begonnen.



Auch der zweite Bauabschnitt des Logistikparks ist so gut wie verkauft (v.l.): Dr. Michael Dannebom (WFG Kreis Unna, Bernd Schäfer (Vorsitzender des Stadtentwicklungsausschusses, Roland Schäfer und Dr. Hans-Joachim Peters.

Goodman hat den größeren Teil des 2. Bauabschnitts mit 88.000 Quadratmetern bereits gekauft. Der Bergkamener Stadtrat hat am Donnerstag in nichtöffentlicher Sitzung dieses Grundstücksgeschäft einstimmig abgesegnet. Für den kleineren Rest von 33.500 Quadratmeter besitzt das Unternehmen eine Option über 18 Monate. Jordan Corynen zeigte sich bei der Vorstellung des Projekts optimistisch, dass sein Unternehmen auch dafür einen Interessenten finden wird. „Wir glauben an den Standort Bergkamen.“ Immerhin investiert Goodman in das 180 mal 180 Meter große und rund 12 Meter hohe Gebäude, das an

Schenker vermietet wird, rund 24 Millionen Euro.

Ein Geheimnis bleibt noch, für wen Schenker verteilen wird. Hier sind noch einige Gremienentscheidungen notwendig. Bürgermeister Roland Schäfer bezeichnet dies als „Formsache“, doch solche Gremien reagierten manchmal sehr verschnupft, wenn sie vorher über Pläne ihres Unternehmens aus den Medien erfahren würden.

Die Entscheidung für den Standort Bergkamen fiel übrigens nicht nur wegen der sehr günstigen Verkehrslage. Von ebenso großer Bedeutung ist die Verfügbarkeit von Arbeitskräften. „Hier ist eine große Chance für Arbeitslose“, betonte Bürgermeister Roland Schäfer. Sie sollen vor der Vermittlung durch die Jobcenter für die Arbeit im neuen Logistikbetrieb qualifiziert werden.

---

## **Hallenbad und Eisssporthalle am Tag der deutschen Einheit**

Am 3. Oktober, dem Tag der deutschen Einheit, gelten in den Freizeiteinrichtungen der GSW die entsprechenden Feiertags-Öffnungszeiten.

Hallenbäder Bergkamen und Kamen: 08.00  
Uhr bis 13.00 Uhr

Hallenbad Bönen:  
10.00 Uhr  
bis 18.00 Uhr

Sauna  
Bönen:

10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Eishalle Bergkamen :

13.00 Uhr – 17.30 Uhr

Alle Informationen zu den GSW-Freizeiteinrichtungen und den jeweiligen Öffnungszeiten sind auch im Internet unter [www.gsw-kamen.de/freizeit](http://www.gsw-kamen.de/freizeit) erhältlich.

---

## **Hornbach im Endspurt: Eröffnung Ende Oktober**

**Seit vier Monaten wird der ehemalige Max-Bahr-Standort im Gewerbegebiet Zollpost in Kamen zu einem Projektbaumarkt nach Hornbach-Standard umgebaut. Ende Oktober öffnet der Markt mit umfangreichem Baustoffabhollager seine Tore für die Kamener Heimwerker, Gartenfreunde und Profis. Vorher gibt es aber nochmal richtig viel zu tun ...**

Am 7. und 8. Oktober wird es bei Hornbach laut und schmutzig: Dann wird dem neuen Baustoffabhollager ein Dach aufgesetzt. Hier können die Kunden ab Ende Oktober mit ihrem PKW, Anhänger oder Transporter hinein fahren und insbesondere schwere Baumaterialien direkt am Regal aufladen. „Das spart Zeit und erleichtert unseren Kunden den Einkauf schwerer Waren“, sagt der Kamener Marktmanager Christian Brosch, der seit elf Jahren für die Hornbach-Baumarkt-AG tätig ist.

Auch in den anderen Bereichen des Marktes laufen die Vorbereitungen zur Markteröffnung auf Hochtouren: Im Bad- und Küchencenter wurden bereits Hunderte Quadratmeter Fliesen verlegt und mehrere Bäder und Küchen musterweise aufgebaut. Insgesamt wird der Markt auf einer Verkaufsfläche von über

10.000 Quadratmetern rund 50.000 verschiedene Artikel bieten, weitere 50.000 sind bestellbar.

## **Professionelle Beratung für Kamener Kunden**

72 Mitarbeiter werden sich in Kürze um die Projekte der Kamener kümmern. Der größte Teil der Belegschaft ist neu bei Hornbach und hat sich in den vergangenen Monaten intensiv auf die neuen Aufgaben vorbereitet: Die 30 Frauen und 42 Männer, unter ihnen 22 ehemalige Beschäftigte der vormaligen Wettbewerber Praktiker und Max Bahr, waren vorab zur Einarbeitung in anderen Hornbach-Märkten und haben viele Schulungen absolviert. „Mein Team und ich sind bestens vorbereitet. Wir werden den Kamenern den gewohnt hohen Hornbach-Standard in Service und Beratung bieten“, verspricht Marktmanager Brosch.

---

## **Schwer verletzt: 20-jähriger Bergkamener prallt gegen einen Baum**

Bei einem Verkehrsunfall wurde am Mittwochmorgen ein 20-jähriger Bergkamener auf der Rottumer Straße in Kamen schwer verletzt. Er war gegen einen Baum geprallt.

Wie die Polizei mitteilt, war der Bergkamen gegen 5.45 Uhr auf der Rottumer Straße in Richtung Bönen unterwegs gewesen. Auf gerader Strecke kam er nach rechts von der Straße ab und

prallte gegen einen Baum. Er konnte sich selbstständig aus dem Fahrzeug befreien, wurde aber schwer verletzt. Er wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Da der Verdacht des Fahrens unter Alkoholeinfluss bestand, wurde ihm eine Blutprobe entnommen und sein Führerschein sichergestellt. Es entstand ein Sachschaden von etwa 3 800 Euro.

---

## **Zeugen gesucht: Einbruch in der 5. Etage**

Am Dienstag hebelten unbekannte Einbrecher zwischen 9.15 Uhr und 16 Uhr eine Wohnungstür in der fünften Etage eines Mehrfamilienhauses an der Hubert-Biernat-Straße auf. Sie durchsuchten die Räume und entwendeten Schmuck und Bargeld. Wer hat etwas bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

## **8. Mädchenaktionstag- diesmal in der Streetwork-Anlaufstelle „Anstoß“**

Der 8. Bergkamener Mädchen-Aktionstag, für Mädchen ab 10 Jahren, steht vor der Tür. „Girls only“ – Nur für Mädchen – heißt es am Donnerstag, 16. Oktober. Von 15 bis 17 Uhr stehen

viele verschiedene Aktionen auf dem Programm.



Es gibt gleich zwei Neuerungen: Erstmals findet der Mädchentag in den Herbstferien statt und auch zum allerersten Mal in der Anlaufstelle „Anstoß“ der Streetwork Bergkamen. Das Mädchen- und Frauennetzwerk startete im Jahr 2006 mit der Veranstaltungsreihe „Girls only“. Einmal im Jahr öffneten sich die Türen zunächst im Kinder- und Jugendhaus Balu nur für Mädchen. 2011 hieß es erstmalig „Mädchenaktionstag vor Ort“ in der Hellwegschule in Weddinghofen. In den

folgenden Jahren wurden die Netzwerkerinnen mit ihren mittlerweile umfangreichen Angeboten in verschiedene Bergkamener Schulen eingeladen.

Ziel der Netzwerkerinnen war und ist es dabei immer, den Mädchen einen außergewöhnlichen Tag zu bereiten und sich mit ihren Fragen und Bedürfnissen in lockerer Atmosphäre auseinanderzusetzen. Spaß haben, schnuppern, aktiv sein, Neues ausprobieren, eigene Stärken entdecken verspricht die Mischung der Angebote, die das Netzwerk auch in diesem Jahr wieder zusammengetragen hat.

Diesmal können Mädchen Infos rund um das Thema Liebe und Freundschaft einholen. Zum Thema Alkoholprävention gibt es einen Rauschparcours, der Veränderungen in der Wahrnehmung und im Verhalten unter Alkoholeinfluss simuliert. Eine Polizistin wird zu verschiedenen Situationen Sicherheitstipps geben. Spannend und lustig wird es beim spielerischen Bewerbungstraining. Unter dem Motto: „Benimm ist in!“ werden Tipps für den gelungenen Auftritt von Schülerinnen bei der Suche nach einem Praktikums- oder Ausbildungsplatz gegeben. Hier geht es zum Beispiel um die Wahl der richtigen Kleidung, der Frisur, des Schmucks oder der Kosmetik sowie das richtige Auftreten. Kreativität ist beim Design von Schmuck, wie

Ketten, Ringe und Ohrringe und bei der Erstellung von eigenen kleinen Sorgenpüppchen gefragt. Geschicklichkeit wird bei der Jonglage und dem Einradfahren gefordert sein.

Ein Highlight wird wieder die Herz-Fotowand sein, mit der die Mädchen sich fotografieren lassen können. Am Ende der Veranstaltung können diese Fotos kostenlos mitgenommen werden.

Ein Büchertisch bietet wie immer viel Literatur zu Mädchenthemen. Der Eintritt ist wie immer frei. Die Veranstalterinnen freuen sich auf möglichst viele junge Besucherinnen, die schnuppern und aktiv werden möchten.

---

## **Weltmusik aus dem Land des Donnerdrachen**

Die junge Gruppe *Druk Revival* aus Bhuntan steht am Montag, 20. Oktober, ab 20 Uhr auf der Konzertbühne im Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen.



## Druk Revival

Die Formation kommt aus dem im Himalaya gelegenen Königreich Bhutan – dem weltweit einzigen Staat, der das Recht jedes Bürgers auf Glückseligkeit in seiner Verfassung festgeschrieben hat! In der Nationalsprache *Dzongkha* heißt dieses an China und Indien angrenzende Land *Druk Yul* – was so viel bedeutet wie „das Land des Donnerdrachen“. Der Legende nach hörte ein Mönch während der Einweihung eines Klosters einen Donner. Er vernahm darin die Stimme eines Drachen (Druk), der buddhistische Mantras rezitierte.

Im Gegensatz zu der Musik in den Klöstern Bhutans orientiert sich die nicht-religiöse Musik am Alltag der Menschen. Während der Feste und Rituale in den Dörfern wird die ganze Nacht gesungen und getanzt. Die Lieder, die basierend auf den buddhistischen Werten die Natur besingen, sind ausschließlich mündlich überliefert, es gibt keine Aufzeichnungen.

Druk Revival haben sich in der Hauptstadt Thimphu zusammengefunden und bringen prominente Vertreter

unterschiedlicher altüberlieferter und populärer Musikstile gemeinsam auf die Konzertbühne. Die Sängerin Choden, die auch das altherkömmliche asiatische Hackbrett spielt, repräsentiert vor allem die altertümlichen Wurzeln der Gruppe. Die Musiker versuchen sich weder an einem stilistischen Cross-Over noch geht es ihnen um das Festhalten und Konservieren rein traditioneller Musik, vielmehr erforschen sie auf ihren eigenen traditionellen sowie westlichen Instrumenten ihr musikalisches Erbe mit einem frischen, zeitgenössischen Blick.

Tickets sind zum Preis von 5,00 Euro erhältlich im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464), im Bürgerbüro und an der Abendkasse!

Weitere Infos unter [www.bergkamen.de](http://www.bergkamen.de) und [www.klangkosmos-nrw.de](http://www.klangkosmos-nrw.de)